

es solt hynfurdrt ruhe und eynikeit wol zu erhalten sein, welchs alles euern furstlichen gnaden uff yr begeren wir hynwider in unterthenikeit nit haben wollen vorhalten, und denselben euern furstlichen gnaden unterthenige gantz willige und gehorsame dinste zu ertzeigen sint inn allewege beflissen. Geben unter unserm stadtsecret, mitwoch nach trinitatis anno 2c. xx.

5

Der radt zu Leyptzk.

Dem durchlauchtigen hochgebornen fursten unnd herren, herren (Georgen, hertzogen zu Sachsen, landtgraven in Doringen und marggraven zu meissen, unserm gnedigen herren.

321.

10

*Mehrere Magister beschwerten sich bei dem Rathe zu Leipzig über die Doktoren der Theologie.*

1521 Mai 23.

*Hdschr.: Or. Pap. Hauptstaatsarchiv Dresden Leipziger Händel 1519—26 loc. 9884 fol. 24.*

Achtbare, wolweisenn, gunstige herren unnd freunt. Unser willige dinste sein euer achtbar weisheit zuvoran bereit mit dinstlicher bit wissen, das vilmals vorhin unnd 15 bißher uns eins teils an unserm lesen in theologia, den andern an yrem heren inhalt von den doctoribus theologie gescheen, welche nicht gestehenn wollen, das etzliche namhaffte unnd in theologia gelerte iunge magistri forder lesen mochten, ungeachtet das sie in yren lectionibus yre lectoria vleissiger auditores vol haben unnd yrenthalben die-ihenen so in theologia studiren sich fast hie erhalten. Dieweil dann uffentlich das ytzunt 20 in den namhafftigen universiteten die theologische professio zum mehern teil allein durch iunge doctores unnd magistros enthaldenn unnd gemehert wirt, das dann sunder zweifel, so gedachte vorhinderung wurde abgeschafft, hie zu besserung der universitet unnd gemeyne auch gescheenn wurde, nachdem wir dann ungetzweifelt das e. a. w. nutz der universitet unnd der gemeyne zu schaffenn geneigt, ist an e. a. w. samptlich und sunder- 25 lich unser dinstlich bit, bey dem durchlauchten unnd hochgeboren fursten und herrn, hern Hansen unnd hern Fridrichen gebrudern, hertzegen zu Sachssenn, lantgraven inn Dhoringen unnd marggraven zu Meyssenn unser g. h. unnd andern gunstigen hern stadtheldern gunstlichen außwirkenn, das wir unverhindert an unsern lection theologie zu thun oder zu horen von den doctoribus theologie hinforder bleiben möchten, und sun- 30 derlich dieweil der wirdige unnd wolgelarte er Dominicus Schlauppner thumher zu Breßlau alhir etzliche gegrunte und gutte christliche sermones gethan, darynnen wir umb unsers nutz willen neben andern gros gefallen, gantzer vorhoffnung, so sein wirde hier ein zeit lang behaltenn, uns vorsehendde, solte sich dartzu vormogen lassen, wurde mit seiner wirde lectionibus und predigten in der universitet unnd der gemeine grossen 35 merglichen nutz stiefften, e. a. w. dinstlich bittende solchs alles gunstiglich behertzigen unnd dorob sein, das unser bit stat erlangt unnd wo nicht, als wir uns doch nicht vor-